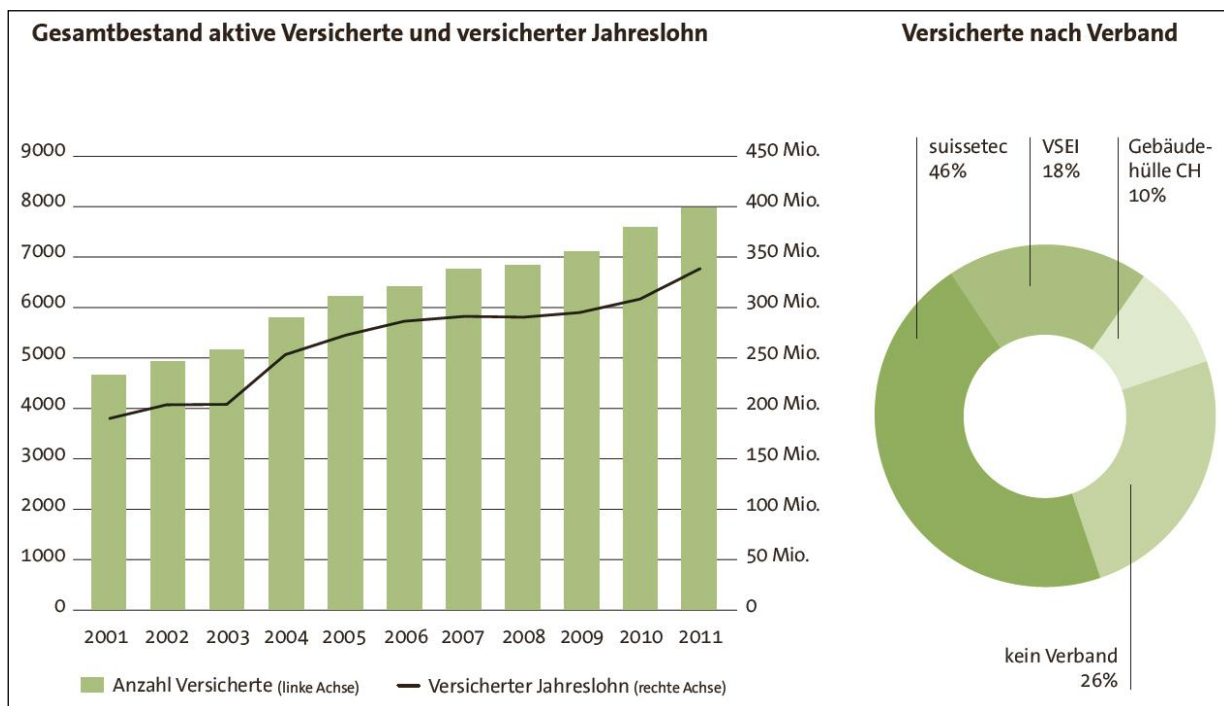


Spida
Personalvorsorgestiftung
 Bergstrasse 21
 Postfach
 CH-8044 Zürich
 Telefon 044 265 50 50
 Fax 044 265 53 53
 info@spida.ch
 www.spida.ch

Kurzinformation zum Jahresabschluss 2011 zur Weitergabe an die versicherten Personen

Stetiges Wachstum des Versichertenbestandes

Die Spida Personalvorsorgestiftung erfreut sich anhaltend wachsender Beliebtheit. Die Anzahl der aktiven Versicherten wächst seit Jahren kontinuierlich an und beträgt mittlerweile fast 8'000.



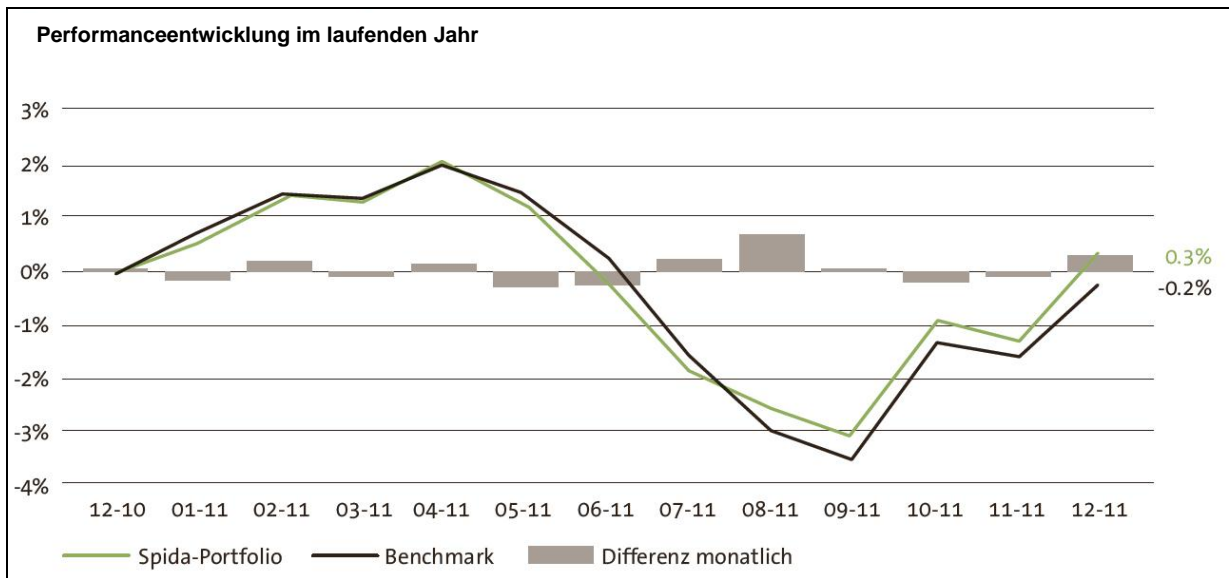
Unsere Bemühungen zielen auch weiterhin in Richtung eines stetigen Wachstums. Da es sich bei den hinzugekommenen Versicherten mehrheitlich um junge Arbeitnehmer handelt, verfügt unsere Stiftung über eine ausgeprägt günstige Versichertenstruktur. Gleichzeitig bleibt das Verhältnis von aktiven Versicherten zu Rentenbezüglern auf einem gesunden Niveau. Einem Rentenbezüglern stehen rund sieben aktive Versicherte gegenüber.

Deckungsgrad und Reserven

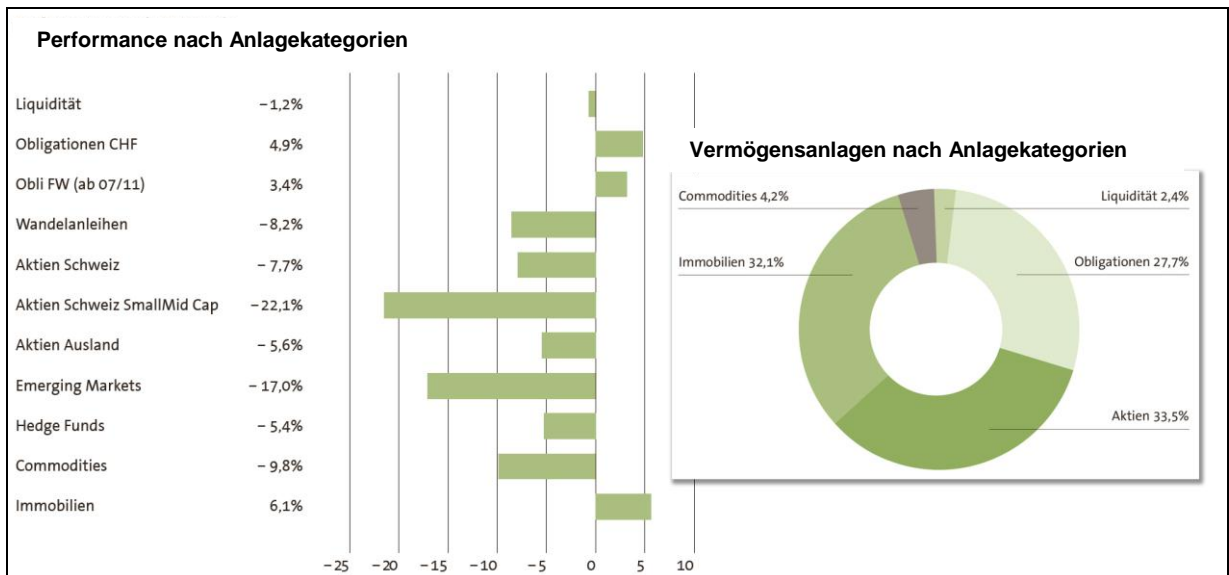
Entgegen dem allgemeinen Trend konnte der Deckungsgrad nahezu gehalten werden; er liegt neu bei 103,6%. Aufgrund der vorhandenen Reserven befindet sich die Stiftung somit in einer soliden Verfassung.

Kapitalanlagen

Mit einer Anlagerendite von 0,3% ist die Sollrendite nicht erreicht. Allerdings hat die Spida Personalvorsorgestiftung unter Berücksichtigung der turbulenten Kapitalmärkte ein vergleichsweise gutes Ergebnis erzielt.



Ein vergleichsweise hoher Immobilienanteil verhalf ein weiteres Mal zu kontinuierlich fließenden Erträgen bei hoher Wertstabilität.



Beitragssenkung 2013 um über 30%

Die Spida Personalvorsorgestiftung verfolgt konsequent ihren Kurs, den Kunden eine stabile und verlässliche berufliche Vorsorgelösung zu einem ausgezeichneten Preis-Leistungs-Verhältnis anzubieten. Die erfreuliche Entwicklung ermöglichte es uns erneut, die Beiträge für die Risiko- und Verwaltungskosten erheblich zu senken.

Die Risikobeitragssätze sinken ab dem 1.1.2013 um 30%. Zusätzlich reduzieren wir die Verwaltungskostenbeiträge, indem wir den Grundbeitrag pro Anschlussvertrag (CHF 200 pro Jahr) abschaffen.

Die Stiftung gehört damit zu den Anbietern mit den niedrigsten Risiko- und Verwaltungskostenbeiträgen. Somit haben Arbeitgeber niedrigere Lohnnebenkosten und eine höhere Wettbewerbsfähigkeit. Für Arbeitnehmer resultiert aufgrund tieferer Lohnabzüge ein höherer Nettolohn.

Immer mehr Unternehmungen erkennen die Vorteile einer unabhängigen und nicht-gewinnorientierten Gemeinschaftsstiftung, die primär den Interessen ihrer Destinatäre verpflichtet ist. Wir werden auch weiterhin unseren Kunden ein verlässlicher Partner sein.

Spida Personalvorsorgestiftung


Uwe Brandt
Leiter Personalvorsorgestiftung